

Protokoll Nr. 3/2023

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Sollwitt am Mittwoch, dem 13. Dezember 2023 um 19:30 Uhr in Sollwitt, Dörpshus, Schulstraße 4b

Anwesend:

Mitglieder:
Bgm. Thomas Hansen
GV Knut Christiansen
GV Jürgen Hansen
GV Hartmut Hinrichsen
GV Sönke Hansen (ab 21:25 Uhr)
GV Axel Erichsen
GV Carina Ingwersen
GV Melf Hinrichsen
GV Gabriele Carstensen

Gäste:
Thomas Carstensen
Leonie Schmuck, Jugendgemeinderat

Amt Viöl:
Beschäftigte Tanja Thomsen, zugleich als
Protokollführerin

Tagesordnung (nach Änderung):

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2023 vom 20. September 2023
3. Beratung und Beschlussfassung über die Neuvergabe der Pachtflächen
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht aus den Ausschüssen
7. Aktuelles aus dem Jugendgemeinderat
8. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Stromliefervertrages für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024
9. Beratung und Beschlussfassung über die Ausgliederung des Netzbetriebes auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)
10. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Defibrillators
11. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024
12. Beratung über das Vorgehen bezüglich der Betreuung des Dörpshus bzw. Gemeindearbeiten
13. Wegeangelegenheiten
14. Anträge
15. Verschiedenes
16. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für ein Bodengutachten bezüglich B-Plan Nr. 3

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Thomas Hansen eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung Sollwitt und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten der anwesenden Leonie Schmuck vom Jugendgemeinderat und der Beschäftigten Tanja Thomsen, die er zugleich zur Protokollführerin bestellt.

Bgm. Hansen stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2023 vom 20. September 2023

Das Protokoll Nr. 2/2023 vom 20. September 2023 wurde allen Gemeindevertretern zugeschickt. Es wird einstimmig genehmigt und im Anschluss unterzeichnet.

Zu Pkt. 3 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Neuvergabe der Pachtflächen

Es findet die Neuvergabe der gemeindlichen Pachtflächen statt aufgrund des Auslaufens der Pachtverträge zum 31. Dezember 2023. Per öffentlicher Bekanntmachung wurde zu einer öffentlichen Verpachtung der Flächen am 13. Dezember 2023 eingeladen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die gemeindlichen Pachtflächen zum 1. Januar 2024 zu nachfolgenden Konditionen an die ebenfalls nachfolgend genannten Landwirte zu verpachten:

- Flur 4, Flurstück 30/3, 0,8848 ha; Gesamtpacht 290 €/Jahr an Jürgen Hansen
- Flur 4, Flurstück 66; 1,2546 ha; Gesamtpacht 250 €/Jahr an Hans Thomas Carstensen
- Flur 3, Flurstück 56; 0,3232 ha; Gesamtpacht 52 €/Jahr an Hans-Jürgen Lorenzen

Die Kämmerei des Amtes Viöl wird beauftragt, entsprechende Vertragsentwürfe zu erstellen.

Zu Pkt. 4 der TO:

Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

Zu Pkt. 5 der TO:

Bericht des Bürgermeisters

- Sachstand B-Plan Schulstraße: hier stockt noch das Verfahren und es dauert bis Ende Herbst 2024 mit der Baugenehmigung
- Breitbandnetz-Probleme: durch kaputte Leitungen kam es zu erheblichen Problemen beim Empfang, diese Probleme sind inzwischen behoben
- F-Plan: Sachstandsbericht von Bgm. Thomas Hansen, dass zur Hälfte PV Fläche und zur Hälfte Windfläche geplant ist, hier läuft die gemeinsame Planung mit den Gemeinden Haselund, Behrendorf und Viöl

Zu Pkt. 6 der TO:

Bericht aus den Ausschüssen

GV Jürgen Hansen berichtet aus der Amtsausschusssitzung. Die Feuerwehrleute erhalten nach und nach eine neue Einsatzschutzkleidung.

GV Gabriele Carstensen berichtet aus der Sitzung vom Schulverband. Die Turnhalle in Viöl ist weiterhin gesperrt. Eine Renovierung des Hallendaches wird ca. 600.000 € kosten. In der Schule herrscht ein hoher Krankenstand.

GV Carina Ingwersen berichtet aus der Sitzung vom Kindergarten. Durch das neue Kindergartengebäude sind Mehrkosten für die Gemeinden entstanden. Sie berichtet über den Sachstand der „Family-App“. Hierüber können Kinder an- und abgemeldet werden. Die Kita hat hier alles installiert, allerdings muss das Kitawerk noch die Verträge dazu fertigen, bevor mit der App gestartet werden kann. Weiterhin berichtet Carina Ingwersen über die gute Personalsituation im Kindergarten. Teilweise kam jedoch in der Sitzung auch Kritik auf über zu viele Kinder und dass der Kindergarten zu groß wäre.

Zu Pkt. 7 der TO:

Aktuelles aus dem Jugendgemeinderat

Hier fanden Neuwahlen statt, in der Oke Papenfuß als 1. Vertreter und Leonie Schmuck als 2. Vertreterin gewählt wurden. GV Gabriele Carstensen berichtet, dass bereits ein 1. Treffen stattfand. Sie merkte an, dass sich Löwenstedt und Norstedt aus dem 4 Dörfer-Verbund herausziehen. Es wird noch mal auf den Termin am 17. Dezember 2023 hingewiesen, an dem das Punschen der 4 Dörfer stattfindet.

Zu Pkt. 8 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Stromliefervertrages für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024

Die bestehenden Stromlieferverträge mit den Stadtwerken Husum laufen zum 31.12.2023 aus. Wegen der unsicheren Marktlage wurde in den Amtsgremien vereinbart, auf eine Ausschreibung zu verzichten und nur die beiden örtlichen Unternehmen Stadtwerke Flensburg und Husum nach einem Preis für einen Jahresvertrag

anzufagen. Die Stadtwerke Flensburg verwiesen auf ihre Homepage zu Preisaukündften. Die Stadtwerke Husum haben folgendes Angebot abgegeben:

Arbeitspreis Straßenbeleuchtung: 14,492 ct / kWh
Arbeitspreis Sonstige: 14,982 ct / kWh
(zzgl. Netzentgelten, Umlagen, Steuern usw.)

Die Preise der Stadtwerke Flensburg waren laut Homepage nahezu identisch. Wegen der guten Erfahrung mit den Stadtwerken Husum wurde diesem konkret unterbreiteten Angebot der Zuschlag erteilt. Dieses wurde vorab in einem Umlaufverfahren in den jeweiligen Gremien abgestimmt. Vergaberechtlich gibt es seitens des Unterzeichners keine Bedenken, da Strom an einer Warenbörse gehandelt wird und es damit nach § 8 Abs. 4 Nr. 11 in Verbindung mit § 12 Abs. 3 Unterschwellenvergabeordnung ausreichend ist, wenn ein Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert wird. Der bisherige Arbeitskreis lag bei 5,05 ct/kWh (Mischtarif für Straßenbeleuchtung und sonstige). Die Kostensteigerung wird im Haushaltsplan 2024 berücksichtigt werden.

Die Gemeindevertretung stimmt den vom Bürgermeister unterzeichneten Vertrag über die Stromlieferung mit den Stadtwerken Husum für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024 nachträglich einstimmig zu.

Zu Pkt. 9 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Ausgliederung des Netzbetriebes auf eine neue Tochtergesellschaft (Schleswig-Holstein Netz GmbH)

Die Gemeindevertretung beschließt der Neugründung der Schleswig-Holstein Netz GmbH mittels Ausgliederung aus der Schleswig-Holstein Netz AG zuzustimmen. Die Gemeinde hält eine Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG (SH Netz). Auf den Informationsveranstaltungen im September / Oktober 2023 wurde den Kommunen ein Maßnahmenpaket zur Umsetzung der Energiewende vorgestellt.

Dies beinhaltet auch die Gründung der neuen Schleswig-Holstein Netz GmbH als hundertprozentige Tochtergesellschaft der SH Netz zum 1.07.2024.

Vor dem Hintergrund des steigenden Finanzierungsbedarfs für die Umsetzung der Energiewende sowie der veränderten Zinsvorgaben der Bundesnetzagentur und der sich dadurch perspektivisch reduzierenden Ertragskraft des Netzgeschäftes soll eine langfristige Sicherstellung einer regulatorisch angemessenen und unternehmerisch flexiblen Aufstellung der SHNG erfolgen. Dazu wird der Netzbetrieb der dazugehörigen Netze sowie die Mitarbeitenden in diese hundertprozentige Tochtergesellschaft ausgegliedert bzw. gehen dorthin über. Diese Gesellschaft übernimmt damit die Rolle des Netzbetreibers in Schleswig-Holstein, während die SH Netz zukünftig die Funktion einer Beteiligungsholding einnimmt. Das Ergebnis der neuen Tochtergesellschaft soll mittels eines Ergebnisabführungsvertrages an die SH Netz abgeführt werden. Die Stellung der kommunalen Anteilseigner der SH Netz wird durch die Ausgliederung nicht beeinträchtigt. Die 4 kommunalen Vertreter im Aufsichtsrat der SH Netz sollen zukünftig auch einen Sitz im Aufsichtsrat der Tochtergesellschaft erhalten. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag zwischen Netz und Hansewerk wird von der Ausgliederung ebenfalls nicht beeinflusst. Es entsteht keine Nachschusspflicht für die Anteilseigner. Die wirtschaftlichen Vorteile aus dieser Maßnahme übersteigen die administrativen Belastungen, z. B. ein zusätzlicher Jahresabschluss, erheblich.

Das Modell ist ein für Infrastrukturbetreiber übliches und anerkanntes Modell und wird auch bei anderen auch kommunalen Energienetzbetreibern angewendet. Die Umsetzung bedarf der Zustimmung auf der Hauptversammlung der SH Netz AG am 10.04.2024.

Die Gemeindevertretung beschließt, der Neugründung der Schleswig-Holstein Netz GmbH mittels Ausgliederung aus der Schleswig-Holstein Netz AG einstimmig zuzustimmen.

Zu Pkt. 10 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Defibrillators

Bgm. Thomas Hansen stellt ein Angebot der Firma Apocare Pharma GmbH aus Bielefeld vor. Dieses Angebot wurde von Heiko Sönksen vom Amt Viöl weitergeleitet.

Die Kosten betragen 1.368,50 € und die Gemeindevertretung Sollwitt stimmt einstimmig zu, diesen Defibrillator anzuschaffen.

Zu Pkt. 11 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024

Bgm. Hansen übergibt das Wort an die Amtsangestellte Tanja Thomsen. Diese stellt den Haushalt der Gemeinde Sollwitt für das Jahr 2024 in den wesentlichen Punkten vor.

Die Gemeindevertretung Sollwitt beschließt einstimmig die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 zu erlassen.

Zu Pkt. 12 der TO:

Beratung über das Vorgehen bezüglich der Betreuung des Dörpshus bzw. Gemeindearbeiten

Bgm. Thomas Hansen berichtet darüber, dass der derzeitige Dörpshusbetreuer Gunnar Carstensen zum 1.03.2024 gekündigt hat. Es erfolgt eine Diskussion darüber, wie die Stelle ausgeschrieben werden sollte. Der Zeitaufwand für die Stelle mit 22 Stunden ist passend. Alle sind sich einig, die Anzeige in die Tageszeitung zu setzen.

Zu Pkt. 13 der TO:

Wegeangelegenheiten

- Norderstraße: Hier wird in 2024 bei der Wegeschau überprüft, welche Stellen ausgebessert werden
- Rohrleitung (RL 13f 1b1) an der B 200. Da es in diesem Bereich zu Überschwemmungen kam, wird die Rohrreinigung Nordfriesland beauftragt, die Rohrleitung mit Kamera untersuchen zu lassen.

- eingewachsene Bank: In Pobüll soll die Bank vom Gebüsch freigelegt werden.

Zu Pkt. 14 der TO:

Anträge

Betonspur am Moorweg: Hier gibt es ein Angebot vom Kreis über eine komplette Fahrbahnsanierung, welche 37.400 € + MwSt. kosten würde, wovon die Hälfte vom Kreis finanziert wird. Die Gemeinde hätte in diesem Fall Kosten in Höhe von ca. 25.000 € Die zweite Möglichkeit wäre eine Reparatur, welche der Gemeinde ca. 20.000 € kosten würde.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig bei einer Enthaltung der kompletten Fahrbahnsanierung zu.

Zu Pkt. 15 der TO:

Verschiedenes

Beleuchtung Dörpshus

Von Seiten der Gemeindevertretung wird angemerkt, dass einige Lichter am Dörpshus fehlen. Es wird ein Auftrag an den Elektriker vergeben.

Altencafé

Es findet eine Diskussion statt, ob das Altencafé aufgrund der geringen Teilnehmerzahl weitergehen kann.

Teilnahme Ortskulturring

GV Gabriele Carstensen gibt bekannt, dass sie am Ortskulturring nicht mehr teilnehmen möchte. Es wird erwähnt, was vom Ortskulturring organisiert wird, u. a. das Kinderfest, eine Fahrradtour, das Erntefest wird mitgestaltet und ein Tanzkurs für Kinder. GV Gabriele Carstensen bemerkt, dass alles einen hohen Zeitaufwand erfordert und der Dank dafür doch ziemlich gering ausfällt.

Regeln für das Dörpshus

Es findet eine Diskussion statt über die Festlegung von Regeln im Dörpshus. Es wird über ein mögliches Flat-System diskutiert.

Feuerlöscher

Von Seiten des Kreises wurde festgestellt, dass dieser fehlt und angeschafft werden müsste.

Termin Weihnachtsfeier

Die Gemeindevertretung einigt sich auf das Datum 10.02.2024 um 19:30 Uhr in Ahrenviöl in der Waldschänke.

Nachdem keine weiteren Wortbeiträge vorliegen, wird die Öffentlichkeit der Sitzung aufgehoben. Die Gäste verlassen den Sitzungssaal.

Zu Pkt. 16 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für ein Bodengutachten bezüglich B-Plan Nr. 3

Die Öffentlichkeit der Sitzung **wird wiederhergestellt.**

Bgm. Thomas Hansen gibt den im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschluss bekannt:

- Auftragsvergabe für ein Bodengutachten

Bgm. Hansen schließt um 22:20 Uhr die Sitzung und wünscht einen sicheren Heimweg.

Der Bürgermeister

Die Protokollführerin

.....
gez. Thomas Hansen

.....
gez. Tanja Thomsen